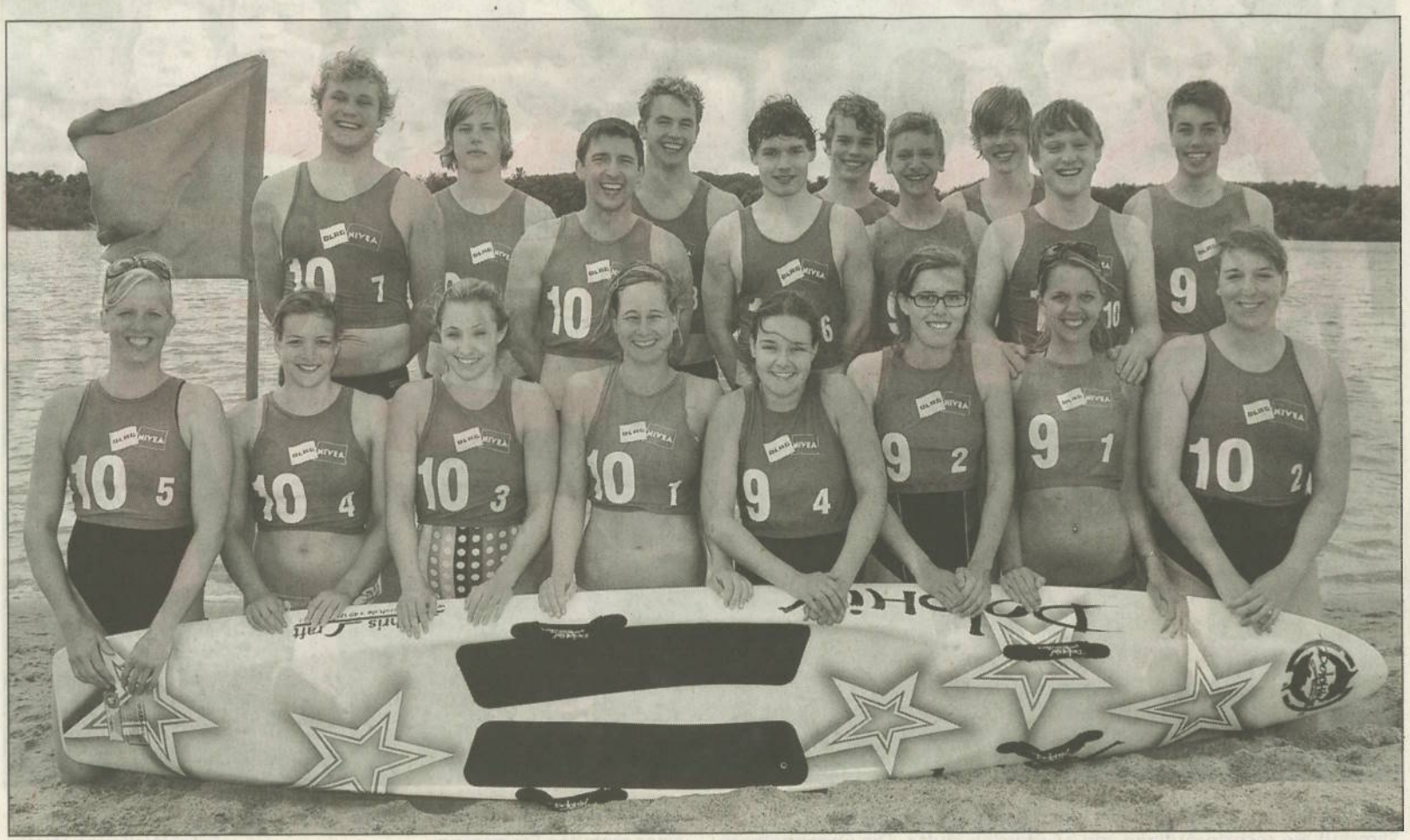
DLRG hat keine Nachwuchssorgen

Trophy und Landesmeisterschaften: Medaillenflut der heimischen Ortsgruppen auf dem Tuttenbrocksee

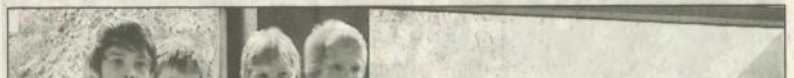
Kreis Gütersloh (WB). Zwei Freigewässerveranstaltungen im Rettungsschwimmen fanden am Tuttenbrocksee in Beckum statt. Während etwa 250 Rettungssportler bei der DLRG-Trophy am Start waren, fanden zudem die Landesmeisterschaften im Freigewässer statt, bei denen die jungen Nachwuchsschwimmer an die Disziplinen herangeführt werden sollen.



Die Mannschaft der DLRG Ortsgruppe Harsewinkel ist vor allem im männlichen Bereich derzeit sehr stark aufgestellt. Angesichts dieses Luxusproblems fällt es Trainer Dirk Brockmeyer schwer, seine Jungs in die erste oder zweite Mannschaft einzusortieren.

Daniel Roggenland von der DLRG Harsewinkel gewann den Oceanman, einen Dreikampf aus Schwimmen, Rettungsboard und Rettungskayak. Dazu war er Erster auf dem Kayak- und Zweiter auf dem Board-Parcours. Am Folgetag wurde er souverän Landesmeister in der offenen Klasse. Nordin Sparmann wurde bei der Trophy auf dem Rettungsbrett überraschend Dritter. Im Mehrkampf-Wettbewerb bei den Landesmeisterschaften kamen acht Harsewinkeler auf die ersten neun Plätze: Roggenland siegte vor Claas Bradler und Luis Bonberg. Vanessa Kroeger wurde Vize-Landesmeisterin. Die elfjährige Milena Kleine wurde bei ihrem ersten Freiwasser-Wettkampf überraschend Zweite über 250 Meter.

Bei der DLRG-Trophy war Fabienne Göller mit drei Finalteilnahmen stärkste Sportlerin der DLRG Rheda-Wiedenbrück. Einen Achtungserfolg konnte die 15-jährige Judith Großeaschoff mit der Qualifikation für das B-Finale im Beach-Flags-Wettbewerb erzielen. Bei den Landesmeisterschaften überzeugte Judith Großeaschoff in der Altersklasse 13/15 mit drei Siegen im Board und Ski Race sowie im Beach-Flags Wettbewerb. Im Surf Race schwamm sie noch auf den dritten Platz. Zudem gewann Judith die Mehrkampfwertung. Christian Pape belegte in der AK 13/15 den zweiten Platz. Er siegte im Beach-Flags, wurde Zweiter im Ski Race und belegte Rang drei im Board Race. Mit seinen Teamkameraden Lars Siggemann, Jonas Lütkewitte und Christian Pape konnte Diermann den Staffel-Mehrkampf gewinnen.

Joline Gidion stand in der Mehrkampfwertung der AK 12 auf dem zweiten Platz des Siegerpodestes. Gidion siegte im Beach-Flags Wettbewerb vor ihrer Teamkameradin Lina Moselage auf Rang zwei, belegte den dritten Platz im Board Race und den fünften Platz im Surf Race. Joline Gidion, Lea-Sophie Funk und Aileen Schiedel gewannen zudem in den Staffeln Nippers Board und Taplin Relay.

Die DLRG-Ortsgruppe Verl kehrte mit sieben Medaillen von den Landesmeisterschaften zurück. Niklas Stachelbeck gewann in der AK12 Silber, Hendrik Mühlenkord belegte Rang drei. Isabell Blomberg konnte sich die Bronzemedaille in der AK 13/14 sichern. Für einen Paukenschlag sorgten die in der AK 12 angetretenen Mann-